

Vorlage Federführende Dienststelle: Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: FB 61/1420/WP17 Status: öffentlich AZ: Datum: 26.03.2020 Verfasser: Dez. III / FB 61/300						
Parkraumkonzept Kornelimünster Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Aachen- Kornelimünst / Walheim vom 01.08.2019							
Beratungsfolge: <table border="1"> <thead> <tr> <th data-bbox="188 712 379 745">Datum</th> <th data-bbox="387 712 1034 745">Gremium</th> <th data-bbox="1042 712 1374 745">Zuständigkeit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="188 757 379 779">13.05.2020</td> <td data-bbox="387 757 1034 779">Bezirksvertretung Aachen-Kornelimünster / Walheim</td> <td data-bbox="1042 757 1374 779">Entscheidung</td> </tr> </tbody> </table>		Datum	Gremium	Zuständigkeit	13.05.2020	Bezirksvertretung Aachen-Kornelimünster / Walheim	Entscheidung
Datum	Gremium	Zuständigkeit					
13.05.2020	Bezirksvertretung Aachen-Kornelimünster / Walheim	Entscheidung					

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Aachen-Kornelimünster/Walheim nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung eine Parkraumuntersuchung – und analyse zur Fertigung eines Gesamtparkkonzeptes in Kornelimünster für den Bereich gemäß Anlage 2 an ein externes Büro zu vergeben.

Finanzielle Auswirkungen

	JA	NEIN	
	x		

Investive Auswirkungen	Ansatz 2020	Fortgeschrieb ener Ansatz 2020	Ansatz 2021 ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 2021 ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	0		0			
	Deckung ist gegeben		Deckung ist gegeben			

PSP-Element 4-120201-905-5 - Verkehrsentwicklungsplanung

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 2020	Fortgeschrieb ener Ansatz 2020	Ansatz 2021 ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 2021 ff.	Folgekoste n (alt)	Folgekost en (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	80.000	80.000	240.000	240.000	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	80.000	80.000	240.000	240.000	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	0		0			
	Deckung ist gegeben		Deckung ist gegeben			

Erläuterungen:

Sachstand

Die Bezirksvertretung Aachen-Kornelimünster/Walheim hatte 2010 erstmals die Verwaltung beauftragt, ein Parkkonzept für Kornelimünster zu erarbeiten, da die Parksituation in Aachen-Kornelimünster/Walheim seit Jahren sehr angespannt ist. Dies betrifft sowohl das Angebot für Besucher und Touristen als auch die Parksituation für Bewohner und Anlieger.

Vor diesem Hintergrund wurde 2011 ein Gutachten zur Parkraumanalyse und der Empfehlung möglicher Erweiterungsflächen für das Parkraumangebot erstellt. Die Untersuchung hatte insbesondere die Angebotsplanung von öffentlichen Parkplätzen für Besucher und Touristen zum Ziel. Es wurde deutlich, dass eine sehr geringe Anzahl von alternativen Flächen in Kornelimünster zum Parken zur Verfügung stehen.

Zusätzlich wurde 2013 eine groß angelegte Befragung der Bewohner und Gewerbetreibenden zur Parksituation im historischen Ortskern von Kornelimünster durchgeführt. Die Befragung belegte den hohen Parkdruck, der bereits durch Anwohner und Gewerbetreibende ausgelöst wird. Dabei wurde der Wunsch, die beiden Plätze, Benediktusplatz und Korneliusmarkt, von parkenden Kfz freizuhalten und/oder eine mögliche Bewirtschaftungsregel einzuführen von den Teilnehmern unterschiedlich gewertet. Insgesamt überwog dabei leicht der Wunsch nach einer regelnden Bewirtschaftung der öffentlichen Parkplätze.

2017 wurde der Parkplatz an der Korneliusstraße mit 30 zusätzlichen Parkplätzen (zwei davon als Behindertenparkplätze) hergestellt. Seit September 2019 bietet er auch längerfristigen Parkern (Anwohner, Geschäftsleute, Touristen) eine interessante Alternative zum Parken auf dem Benediktusplatz und Korneliusmarkt.

Im historischen Ortszentrum besteht auch nach der Fertigstellung des Parkplatzes an der Korneliusstraße und der Aufhebung der zeitlichen Parkbeschränkung erheblicher Parkdruck, so dass seitens der Politik im CDU-Antrag vom 01.08.19 erneut ein Gesamtparkkonzept für Kornelimünster gefordert wird.

Grundlage für die Erstellung eines Gesamtparkraumkonzeptes ist immer eine detaillierte Voruntersuchung zum Parkraumangebot, tageszeitlichen Nutzungsanforderungen und Erreichbarkeiten. Auf der Grundlage dieser Ergebnisse kann ein auf die individuelle Situation in Kornelimünster zugeschnittenes Parkraumkonzept mit Aussage zu einer möglichen Parkraumbewirtschaftung oder Eingrenzung des Berechtigtenkreises im Ortszentrum erarbeitet werden.

Im Hinblick auf die zeitliche Durchführung und die personellen Ressourcen der Verwaltung ist es sinnvoll, die Parkraumuntersuchung und die damit verbundenen Arbeiten an ein externes Büro zu vergeben.

Kosten und Finanzierung

Aus Erfahrung in anderen vergleichbaren Projekten werden die Kosten für ein externes Gutachten zur Parkraumuntersuchung in Kornelimünster mit ca. 10.000 € kalkuliert.

Die erforderlichen Mittel stehen beim PSP-Element 4-120201-905-5, Verkehrsentwicklungsplanung, im Haushaltjahr 2020 zur Verfügung.

Verwaltungsempfehlung

Die Verwaltung empfiehlt eine Parkraumuntersuchung und –analyse zur Fertigung eines Gesamtparkkonzeptes in Kornelimünster für den Bereich gemäß Anlage 2 durchzuführen und an ein externes Büro zu vergeben.

Anlage/n:

Anlage 1: CDU-Antrag vom 01.08.2019

Anlage 2: Untersuchungsgebiet